

## Schubertsaal Konzerthaus

Sonntag, 24. Oktober 1943

1/2 8 Uhr abends

## FELDGRAUE KOMPONISTEN

ERIK WERBA: Sechs Gesänge für mittlere Stimme u. Streich=quartett nach Gedichten von Friedrich Hölderlin (1942) komponiert

Hyperions Schicksalslied

Der gute Glaube

Hälfte des Lebens

Lebenslauf

Sonnenuntergang

Der Tod

} Erst=  
aufführung  
in Wien

*Elisabeth Putzger* ~~Eva Held~~ (Sopran) — Das Prix-Quartett  
(Dr. Herbert Prix, Hedi Haupt, Dr. Anton Schachermeier, Judith Prix-Zahornaczky)

FRANZ HASENÖHRL: Vier Präludien (Uraufführg.)

Vier Tanzstücke a. d. Tanzphantasien (Uraufführg.)

Emilie Sokolovski (Klavier)

LUDWIG WERBA: Lieder: Gruß (Erich Fischer)

Bescheiden (Max von Lütgendorff)

Dämmerchein (Erich Fischer)

Eva Held (Sopran), Norbert Hitz (Klavier)

LUDWIG WERBA: Lieder: Abschied (Erich Ilfern)

Auf ein Grab (A. Wambrechtsamer)

Sehnen (Max von Lütgendorff)

Gerhart Timmermans (Bariton)

Norbert Hitz (Klavier)

KARL MARIA LÖBL: Quintett A-dur für Flöte, Oboe, Klarinette, Horn, Fagott

Ruhig aber stets anmutig (bewegt)

Sehr langsam, zart und verträumt

Thema: sehr ruhig bewegt

Variationen: Leicht und anmutig — Ruhig fließend —

Lustig (lebhaft wie das Thema) — Sehr langsam —

Sehr duftig und graziös — Coda

Bläserkammermusikvereinigung der Wiener Symphoniker: Camillo Wanausek (Flöte), Josef Koblinger (Oboe), Hans Kremsberger (Klarinette), Franz Koch (Horn), Hugo Rottensteiner (Fagott)

Bösendorfer Flügel

Preis 30 Pfennig